

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 04. Juni 2019

im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.56 Uhr

Vorsitzender:	Bürgermeister Jürgen Multner
Anwesende ordentliche Mitglieder:	11 (Normalzahl: 14 Mitglieder)
Es fehlten entschuldigt:	GR Lang, GR Trefzer, GRätin Krumm
Es fehlten unentschuldigt:	--
Schriftführer:	Sandra Fluri, Verw.Angestellte
Sonstige Verhandlungsteilnehmer:	Technische Angestellte Gimpel
Zu TOP 2:	Männer Manfred und Männer Stefan, Architekturbüro Männer
Zu TOP 3:	Herr Hoffmann, Planungsgruppe Süd-West Herr Klauser, GalaPlan
Gäste:	zwei Pressevertreter vier Zuhörer

Beschlussfassungen:

1.	Fragestunde
2.	<p>Bildungs- und Betreuungscampus; Vorstellung der Planung der Außenanlagen und Zustimmung zu dieser</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Planung der Außenanlagen einstimmig zu.</p>

3.

Abstimmung Ausstattung Rathausplatz

Beschluss:

a) Buswartehalle

1. Der Gemeinderat stimmt für den Bereich vor dem Rathaus einstimmig für die Buswartehalle Basis K18 – Fa. Kienzler
2. Für den Bereich Ochsenbach stimmt der Gemeinderat mehrheitlich mit 7 Stimmen (4 Stimmen für Modell Basis K18, 1 Stimmenthaltung). Für das Modell Modus K4 der Fa. Kienzler.

b) Leuchten

1. Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Verwendung der Leuchten Conpower LED Luminis im Parkplatzbereich zu.
2. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Ersatz der Bestandsleuchten vor dem Rathaus mit neuen Pollerleuchten ähnlich dem Bestand inkl. integrierter Steckdosen zu.

c) Sitzbänke / Tische:

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich mit 6 Stimmen der Ausführung der Bänke mit Gittersitzflächen sowie der Tische in Metallausführung (5 Stimmen für die Holz Sitzfläche, 1 Stimmenthaltung) zu.

d) Abfallbehälter:

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen (2 Stimmen für Modell Versio corpus, Fa. Westeifel Werke, 3 Enthaltungen) der Verwendung des Abfallbehältermodells Keckk der Fa. Runge inkl. Ascher zu.

e) Fahrradbügel

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die Verwendung des Modells Anlehnbügel UTAH mit Knieleiste der Fa. Ziegler.

f) Absperrpoller

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die Verwendung des Absperrpollers mit Sollbruchstelle am Pollerfuß, Modell: Quadro SB II der Fa. Thieme

g) Bäume

Die Baumarten werden noch nicht explizit festgelegt. Wenn möglich sind heimische Baumarten zu verwenden.

h) Brunnen

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Bau eines Wasserfontänenfeldes zu.

4.	<p>Ausbau Lettenweg; hier Genehmigung Nachtrag für Austausch Schieberkreuz</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Nachtragsforderung der Fa. Schnell in Höhe von brutto 19675,23 € für die Auswechslung des Schieberkreuzes zu.</p> <p>Die Mittel sind im Haushalt 2019 gedeckt. Die Mittel werden hiermit freigegeben.</p>
5.	<p>Dinkelberstraße; Auftragsvergabe für Schieberverschub</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Auftragsvergabe an die Firma Schnell, Weil am Rhein zum Angebotspreis von brutto 10.840,76 € zu.</p>
6.	<p>Genehmigung von Spenden nach § 78 Abs. 4 GemO</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Geldspende der Sparkasse Wiesental gemäß § 78 GemO zu</p>
7.	<p>Bekanntgaben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwaltungsangestellte Fluri teilt mit, dass die Arbeiten für die Eingangsgestaltung am Friedhof wieder aufgenommen wurden. Nach Vor Ort Besprechung erfolgt weitere Info über den weiteren Bauablauf. - Des Weiteren teilt sie mit, dass im Bereich des Lettenweges die Telekom einen Teilstraßenbereich aufgrund eines Schadens aufgebrochen hat. Der Feinbelag wird erst dann aufgebracht werden wenn abschließend mit der Telekom geklärt ist, dass die komplette Leitung in Ordnung ist.
8.	<p>Wünsche und Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> - GR Sahner fragt an, warum das Blumenbeet am Bahnhof nicht mehr existiert. Des weiteren erinnert er an die regelmäßigen Kontrolle und Bericht insbesondere in Bezug auf die angemahnte Herbstbepflanzung. - GR Sahner fragt an, ob die Plakatierungen nicht kontrolliert werden. Im Dorfbereich wurden Plakate von der Beach-Party in Hasel angebracht. Diese hatten keinen Genehmigungsaufkleber. - GR Sahner merkt an, dass das Geschwindigkeitsmessgerät in der Neuen Straße nicht funktioniert. Er regt an zukünftig Messgeräte mit Photovoltaik anzuschaffen, damit diese generell mit Strom versorgt sind. - GR Sahner möchte wissen, wie zukünftig die Essenkontrolle in der Mensa vorgesehen ist. Dies erfolgt durch eine Chipkontrolle (webbasiertes System). - GR Meßmer teilt mit, dass im Bereich des Spielplatzes Märzengärten ein Baum abgestorben ist und dieser entfernt werden soll. Dies ist bereits in Abklärung.

noch zu TOP 8.

- GR Zimmermann fragt nach dem Sachstand in Bezug auf die Einbahnstraßenregelung in der Kupfergasse.
Frau Gimpel erklärt hierzu, dass bereits mit dem Regierungspräsidium gesprochen wurde. Entsprechende Markierungen sind kein Problem. Die weitere Vorgehensweise ist noch in Abklärung.

- GR Zimmermann moniert die Parkplatzmarkierungen in der Karl-Friedrich-Straße. Diesen seien zum Teil unsinnig.
BM Multner erklärt hierzu, dass diese nur testweise angezeichnet wurden. Die Festlegung der Standorte erfolgte in Zusammenarbeit mit der Verkehrsbehörde.